

# Ausschreibung 2018



- Termin:** Sonntag, 23. September 2018, 9-18 Uhr
- Wettkampfklassen:** Wir sind eine Spaßregatta für Jedermann. Das Qualifikations-System für das jeweils zu paddelnde Finale (siehe Punkt „Zeitplan“) wird je nach Anzahl der gemeldeten Teams gestaltet und **nach** dem Meldeschluss rechtzeitig bekanntgegeben. Ggf. werden Rennklassen eingerichtet.
- Veranstalter:** **Franke Kommunikation**, Tatenberger Deich 34, 21037 Hamburg  
Tel.+49 40 73679510 - Fax +49 40 21987168  
email: [info@schlachte-drachenbootcup.de](mailto:info@schlachte-drachenbootcup.de)
- Kooperationspartner:** City-Initiative Bremen Werbung e.V., Schlachte Marketing und Service-Verband e.V., Bremer Ruderverein v. 1882 e.V.
- Ort:** Bremen, Schlachte, Weser,  
Zwischen Wilhelm-Kaisen-Brücke und Teerhofbrücke
- Sonstiges:** Team-Pavillions von maximal 3x3m Größe können entlang der unteren Schlachte nach Anweisung der Rennleitung aufgestellt werden. Getränke und Verpflegung sind vor Ort erwerbbar.
- Teams:** mindestens 16 bis maximal 18 Paddler pro Team, davon mindestens 6 Frauen + 1 TrommlerIn.  
Die Teams bis auf den Trommler müssen einheitlich gekleidet sein.
- Stimmungspreis:** Die Mannschaften sollten ein gemeinsames Outfit wählen, das sie als Team zeigt. Das Team, das die beste und netteste Stimmung durch Kostüme, Gesänge oder faires, freundliches Teamworking zeigt wird von einer unabhängigen Jury ausgewählt. Es erhält den **Stimmungspreis** und ist im folgenden Jahr Gast des Schlachte DrachenbootCups, zahlt kein Meldegeld. Dieser Preis kann maximal in zwei Folgejahren an die gleiche Mannschaft vergeben werden.
- Strecke:** ca. 200 Meter im Bereich zwischen Wilhelm-Kaisen-Brücke bzw. Martinianleger und Teerhofbrücke. Dauer ca. 1 min 20 sec/Rennen.
- Steuerleute, usw.:** Steuerleute, Boote und Paddel werden vom Veranstalter gestellt.  
Eigene Paddel dürfen nicht benutzt werden.
- Zeitplan:** **Sonntag, 23.9.2018**  
8:00 Uhr Teamkapitänsbesprechung vor Ort  
9:00 Uhr Beginn Vorrennen  
15:00 Uhr Beginn Finalläufe  
16:30 Uhr Beginn Siegerehrung
- Der genaue Rennplan wird einige Tage vor dem Melitta Schlachte DrachenbootCup bekannt gegeben.*
- Jedes Team bestreitet mehrere Vorrennen und sein packendes Finale, kein Team scheidet aus.**
- Wir behalten uns die Einführung von Rennklassen vor.  
Der Rennmodus wird nach Meldeschluss bekannt gegeben.**
- Witterungs- und sicherheitsbedingte Änderungen im Rennplan vorbehalten.*

# Ausschreibung 2018

**Sicherheit:** Die Veranstaltung wird von der DLRG (Wasser) und vom ASB (Land) beaufsichtigt. **Während der Veranstaltung dürfen die Aktiven keinen Alkohol konsumieren.**

**Training:** Ein rund einstündiges Training zur Vorbereitung ist in der Teilnahmegebühr enthalten und sollte vom Team wahrgenommen werden. Die Trainingseinheiten werden voraussichtlich am Samstag, 22.09.2018 von 9:00 bis 18:00 Uhr beim Bremer Ruderverein 1882, Werderstraße 60 angeboten. Die Vergabe der Termine erfolgt nach der Anmeldung durch den Veranstalter.

**Teilnahmegebühr:** Die Teilnahmegebühr **pro Team beträgt 319,33 zzgl. MWSt. = Brutto € 380,-**

**Eine Trainingseinheit ist in der Gebühr enthalten**

Eine entsprechende Rechnung kann ausgestellt und mit dem Anmeldeformular angefordert werden.

**Anmeldung:** Die Anmeldung erfolgt **bis zum 31. August 2018, 18 Uhr schriftlich per Mail** beim Veranstalter auf dem beiliegenden Anmeldeformular.

Die Zahlung der Teilnahmegebühr erfolgt auf das Konto

*Sebastian Franke*

*IBAN DE47 2005 0550 1192 1024 14*

*Hamburger Sparkasse*

*Verwendungszweck: Teamname / Schlachte DrachenbootCup 2018*

Die Anmeldung wird wirksam mit dem Zahlungseingang der Teilnahmegebühr. Die Vergabe der Startplätze und der Trainingstermine erfolgt in der Reihenfolge der Zahlungseingänge.

Bis spätestens zur Teamkapitänsbesprechung am Veranstaltungstag muss die von allen Teammitgliedern unterschriebene Einverständniserklärung (siehe unten) beim Veranstalter abgegeben werden.

**Infos für Teamcaptains:**

Zur schnellen, sicheren Verteilung der wichtigsten Infos von Seiten des Veranstalters treten alle Teamkapitäne einer nur diesem Zweck dienenden Whatsappgruppe bei.

Die Nummern werden nicht weiter gegeben. Die Gruppe wird nach der Veranstaltung wieder gelöscht.

**Fragen ?**

[info@schlachte-drachenbootcup.de](mailto:info@schlachte-drachenbootcup.de)

# Ausschreibung 2018

## Wettrennregeln

Ein Drachenbootteam besteht aus mindestens 16 bis maximal 18 Paddlern - davon mindestens 6 Paddlerinnen – und 1 Trommler(in). Ihr dürft auch mit weniger Teammitgliedern fahren, was jedoch nicht wirklich zur Schnelligkeit des Bootes beitragen dürfte. Mehr als 18 + Trommler(in) ist halt nicht gestattet.

Für jede fehlende **Paddlerin** wird eine Zeitstrafe von **3 Sekunden** zur Laufzeit addiert.

Fehlt der **Trommler** / die **Trommlerin** werden **30 Sekunden** zur Laufzeit addiert.

Die Steuerleute werden vom Veranstalter gestellt. Der Einsatz eigener Steuerleute ist nicht erlaubt, das mag die Versicherung nicht.

Den Anweisungen der Steuerleute muss uneingeschränkt Folge geleistet werden, dies gilt ebenso für die Mitarbeiter im Ein- und Ausstiegsbereich.

Unterwegs auszusteigen, z.B. weil man das schon mal bei Gewinnern im Fernsehen gesehen hat, ist viel zu gefährlich und daher **total verboten**. Wir sind ja keine Profis und ein Drachenboot ist wirklich sehr schwer. Ähnliche Aktionen dieser Art sind ebenfalls verboten. Und da dies so gefährlich ist, führt das zur Disqualifikation des gesamten Teams für die gesamte Veranstaltung – natürlich ohne Erstattung der Teilnahmegebühr. Strafe muss sein.

Paddel werden vom Veranstalter gestellt. Eigene Paddel dürfen nicht benutzt werden.

Mit allen Ausrüstungsgegenständen bitte pfleglich umgehen. Das fände der Besitzer **korrekt**.

Sollte es wirklich einen Protest gegen die Wertung eines Laufes geben, so muss dieser spätestens 15 Minuten nach dem Lauf schriftlich eingereicht werden. Hierfür wird eine Protestgebühr von **30,- EUR** erhoben.

Die Jury besteht aus der Rennleitung und den Steuerleuten der betroffenen Boote. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Rennleiters, weil der **der schlaueste ist**.

Sollte dem Protest dann stattgegeben werden, so wird die Gebühr erstattet. Bei Ablehnung geht der Betrag als **Spende** an eine soziale Einrichtung.

Jedes Team bestreitet - soweit Wetter und Sicherheit dies erlauben - mindestens 3 Wettfahrten.

Erscheint ein Team nicht rechtzeitig zum Einstieg, so darf es in diesem Lauf einfach nicht mitfahren, die anderen sind ja dann auch schon weg.

Das Team, das durch seinen Auftritt die beste Stimmung verbreitet, ist im kommenden Jahr Gast des Schlachte DrachenbootCups, d.h., es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. (Siehe Punkt **Stimmungspreis**)

Die genaue Einteilung der Rennen wird kurz vor dem Renntag nach der Anzahl der Anmeldungen festgelegt, im Internet präsentiert und für diejenigen, die nicht im Netz geschaut haben, spätestens auf der Teamkapitänsbesprechung bekannt gegeben.

So, jetzt sollte alles **wettkampfgeregelt** sein.

# Ausschreibung 2018

## Teilnahmebedingungen, Sicherheitsbestimmungen, Einverständniserklärung

- Ein Drachenbootteam besteht aus mindestens 16 bis maximal 18 Paddlern - davon mindestens 6 Paddlerinnen – und 1 Trommler(in).
- Jedes Team benennt einen Teamkapitän/kapitänin, der/die an der Teamkapitänsbesprechung teilnimmt. Er/Sie erklärt sein/ihr Einverständnis mit den geltenden Teilnahmebedingungen und Wettrennregeln . **Die Angabe einer Mobilfunknummer ist verpflichtend.** Er/Sie ist Ansprechpartner des Veranstalters und informiert sein Team über die Teilnahmebedingungen, die Sicherheitsbestimmungen und den Haftungsausschluss. Er/Sie reicht spätestens vor dem ersten Start seines Teams eine vollständige Teamliste ein. Ohne Teamliste keine Startberechtigung.
- Die Teilnahme am Melitta Schlachte DrachenbootCup auf der Weser in Bremen erfolgt freiwillig.
- Alle Teilnehmer starten auf eigene Gefahr. Mit der Unterschrift werden der Veranstalter, Sponsoren, Helfer, Offizielle und alle Personen, die mit und an der Durchführung der Veranstaltung beteiligt sind, auch bei einfacher und mittlerer Fahrlässigkeit von jeglicher Haftung befreit.
- Das Boot darf nur am hierfür vorgesehenen Einstiegssteg bestiegen und verlassen werden. Das Verlassen des Bootes an einer anderen Stelle, z.B. durch einen Sprung ins Wasser, kann zu einer sofortigen Disqualifikation des Teams führen. Boote und Paddel werden vom Veranstalter gestellt und sind pfleglich zu behandeln.
- Alle Teilnehmer müssen in der Bekleidung, die sie während des Rennens im Boot tragen, mindestens 100 Meter schwimmen können. Die Teilnehmer müssen in der körperlichen und gesundheitlichen Verfassung sein, die sportliche Betätigung einer Drachenboot-Regatta auszuüben.
- Jugendliche die noch nicht ihren 14. Geburtstag gefeiert haben, dürfen nicht am Drachenbootrennen teilnehmen.
- Jugendliche unter 18 Jahren benötigen eine schriftliche formlose Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten. Diese muss den Veranstalter ausdrücklich von jeder Haftung freistellen.
- Während der Veranstaltung darf von den Aktiven kein Alkohol konsumiert werden. Die Rennleitung behält sich vor, unter Alkoholeinfluss stehende Personen oder Teams aus Sicherheitsgründen von den Rennen auszuschließen. Sach- oder Personenschäden, die unter Alkoholeinfluss entstehen, werden dem verursachenden Team in Rechnung gestellt.
- Die Teilnahmegebühr beträgt 380,- € (inkl. MWSt.) pro Team und Renntag. Mit dem Zahlungseingang auf dem Konto des Veranstalters wird die Anmeldung verbindlich. Bei einer Absage durch das Team besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.
- Fällt die Veranstaltung auf Grund von Umständen, die der Veranstalter nicht zu verantworten hat, ganz oder teilweise aus, besteht kein Anspruch auf Rückzahlung der Teilnahmegebühr.
- Den Anweisungen des Veranstalters und seiner Mitarbeiter – Steuerleuten, Kampfrichtern, den Mitgliedern der DLRG, den Ersthelfern, etc. – ist Folge zu leisten. Eine Nichtbeachtung kann zum Ausschluss Einzelner oder des ganzen Teams führen.
- Auf das Mitbringen von Wertgegenständen sollte im eigenen Interesse verzichtet werden. Die Teamzelte werden nicht durch den Veranstalter bewacht, die Sicherung liegt in Händen der Teams.
- Jegliche Haftungs- oder Ersatzansprüche an den Veranstalter sind ausgeschlossen.
- Die Teilnehmer gestatten dem Veranstalter den freien Gebrauch von Namen und Bildern zu Veröffentlichung in allen Medien (insbesondere Presse, TV, Ausschreibung, Start- und Ergebnislisten, Broschüren, Internet usw.).
- Diese o.g. Bedingungen bleiben gültig, auch wenn einzelne Bedingungen ungültig sein sollten. In diesem Falle ist die ungültige Vorschrift so zu ergänzen, dass der mit ihr beabsichtigte Zweck erreicht wird (Salvatorische Klausel).

Stand Januar 2018